



**Wir wollen «miteinander – füreinander»  
ein Zeichen der Hoffnung einrichten  
und dazu aufrufen und ermuntern,  
den Empfehlungen des Bundesrates  
zwingend Folge zu leisten !**

Liebe Pfarreiangehörige der Pfarrei Giffers-Tentlingen

Die Schweizer Bischofskonferenz und die Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz haben gemeinsam dazu aufgerufen, **jeweils am Donnerstag, um 20.00 Uhr** eine Kerze ins Fenster zu stellen. Dieses Zeichen der Verbundenheit, Gemeinschaft und Hoffnung ist von einem kurzen Gebet begleitet.

### Gebetsvorschlag für das Kerzenritual :



Gott, unser Leben und Licht, viele Menschen haben heute Abend eine Kerze entzündet. Es ist ein Zeichen: dein Licht leuchtet in unsere Nacht. Seit Menschengedenken ist das so – auch in dieser Stunde. Ich danke dir.

Stehe allen bei, deren Leben in Gefahr ist. Schütze alle, die im Gesundheitswesen arbeiten. Stärke alle, die in der Corona-Pandemie Verantwortung übernehmen und schwierige Entscheidungen treffen müssen.

Gott bei den Menschen, ich teile das Licht mit allen, die eine Kerze ins Fenster stellen. Es ist ein Zeichen: in dir sind wir verbunden mit Christinnen und Christen und mit vielen anderen Menschen – eine weltumspannende Gemeinschaft. Ich danke dir.

Sei allen nahe, die isoliert und einsam sind. Schenke Gelassenheit und Geduld, wo in Beziehungen und Familien die ständige Nähe zur Belastung wird. Stärke unsere Solidarität.

Gott unsere Hoffnung, ich komme zur dir mit Gedanken, Sorgen und Gebeten. Die Kerze ist ein Zeichen: du bist da, hier, jetzt – wie auch immer es weitergeht in dieser schwierigen Lage. Ich danke dir.

Schütze uns. Sei den Sterbenden nah. Führe die Verstorbenen zu deinem wärmenden Licht. **Amen.**

Angesichts der aktuellen Pandemie schliesst sich die Diözese den Massnahmen des Bundesrates an und untersagt das Feiern aller öffentlichen Gottesdienste. Die im Pfarrblatt aufgeführten Gottesdienste werden, vorbehaltlich der Aufhebung der «Ausserordentlichen Lage» durch den Bundesrat, unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefeiert. Im gesamten Bistum der katholischen Kirche Freiburg, werden am Gründonnerstag um 20.00 Uhr sowie am Ostersonntag um 09.50 Uhr, die Kirchenglocken für uns erklingen.

Auch wenn man sich in diesen Frühlingstagen aufgrund der Corona-Verbreitung nicht sehen oder treffen kann, sind die Seelsorger doch ganz fest mit Ihnen im Herzen vereint. Jeden Tag gedenken sie im Gebet und sind in Gedanken mit allen Mitmenschen verbunden. Ebenso zelebrieren die Priester täglich ganz alleine eine heilige Messe unter Ausschluss der Öffentlichkeit und tragen die Gedächtnisse und alle Mitmenschen der Liebe Gottes an.

In der Zwischenzeit werden die täglichen Messen auf der Homepage des Bistums unter [www.kath-fr.ch](http://www.kath-fr.ch) und auf Rega-Sense direkt übertragen. Weitere Messen finden Sie bei [www.bibel.tv](http://www.bibel.tv), ZDF, ORF, Radio Gloria, Radio Maria, Radio Vatikan, [www.fisherman.fm](http://www.fisherman.fm).

**Wichtig: Das Seelsorgeteam ist telefonisch gegenwärtig für Sie immer erreichbar.**

	<b>Robert Hafenrichter</b>	<b>076 372 77 02</b>
	<b>Jan Bartelsen</b>	<b>079 420 19 11</b>
	<b>Pfarrer Beat Marchon</b>	<b>079 721 60 47</b>
	<b>Father Joseph Palliyodil</b>	<b>079 108 97 31</b>
	<b>Abbé Evode Bigirimana</b>	<b>077 918 08 20</b>

## **Wichtige Informationen:**

### **Palmsonntag – Palmzweige – Osterkerzen – Ostern**

**Zwischenzeitlich hat die Schweizer Bischofskonferenz die Weisung erlassen, dass die öffentlich «Zugänglich-Machung» von Palmzweigen und Heim-Osterkerzen untersagt ist.**

**Wir bitten alle Pfarreiangehörigen eindringlich, nicht in Gruppen in die Kirche zu gehen und den notwendigen 2-Meter-Abstand - das «SOCIAL DISTANCING» einzuhalten. Wir bitten Risikogruppen daher, unbedingt zu Hause zu bleiben. Besonders gefährdete Personen, die den direkten Kontakt mit Personen, die nicht im gleichen Haushalt leben, vermeiden sollten und eine Hauslieferung in Anspruch nehmen möchten, können sich gerne melden:**

✉ [pfarramt.giffers@bluewin.ch](mailto:pfarramt.giffers@bluewin.ch) / ☎ 079 503 42 29 (Antje Burri, Pfarreipräsidentin) oder weitere Kontaktpersonen der Pfarrei Giffers-Tentlingen, gemäss Aushang in den Anschlagkästen.

Wir laden alle dazu ein, gerade in dieser «**Dunkelheit der Unsicherheit**» miteinander neue Hoffnung und Mut zu finden und auch im Gebet füreinander die Kraft zu schöpfen. Ganz besonders laden wir dazu alle Pfarreiangehörigen und insbesondere die Erstkommunikanten und Firmlinge ein, dies mit dem Gebetsvorschlag zum Kerzenritual auf der Vorderseite zu unterstützen.

Die Pfarrei möchte mit diesen Gedanken zum Gebetsvorschlag zum Kerzenritual – ein kleines Licht in die Dunkelheit hinaustragen. Wir bekunden damit Verbundenheit und verleihen der Hoffnung Ausdruck, dass wir die Zukunft als Gemeinschaft meistern werden.



Auf den Homepages der beiden Gemeinden – unter der Rubrik Pfarrei – sind die Kontaktangaben der in der Pfarrei verantwortlichen Personen ebenso ersichtlich, wie in den Anschlagkästen der Pfarrei. Die Büros sind gegenwärtig personell nicht immer besetzt, doch wir sind jederzeit erreichbar. Die Informationen werden laufend aktualisiert.

Die Pfarreiversammlung ist auf noch unbestimmten neuen Termin verschoben und wird ordentlich neu einberufen.

Die Kirche bleibt wie üblich offen und kann individuell persönlich, als Einzelperson für das stille Gebet oder Opfern von Kerzen benützt werden. Insbesondere die Türen und die Türgriffe werden regelmässig hygienisch gereinigt.

Für uns alle stellt die Arbeit in der Zeit der «Ausserordentlichen Lage» eine besondere Herausforderung dar. Wir möchten «DANKE» sagen, an alle, die mit ihrer Arbeit, mit ihrem Wirken, im Gebet und Wohlwollen besonders jene Menschen unterstützen, die unserer Hilfe am meisten bedürfen.

**Besten Dank für die konsequente Einhaltung aller Empfehlungen des Bundesrates. Bleiben Sie gesund!**